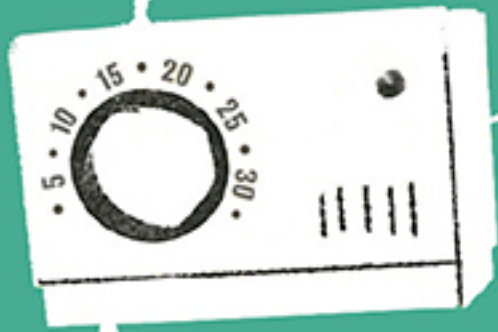
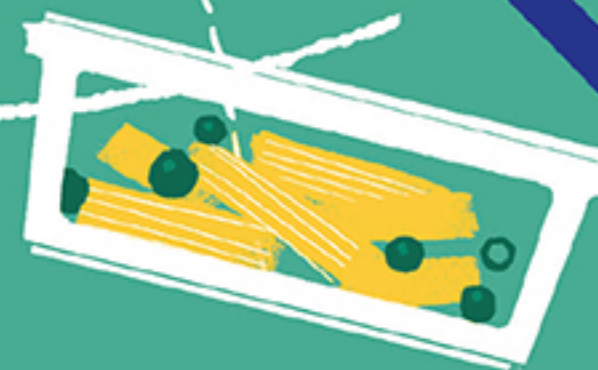


Text
Greta Osredkar

Illustrationen
Matej Lavrenčič

12 SCHRITTE FÜR DIE UMWELT

für **GROßE** Veränderungen
mit kleinen Taten



*Für alle, die kleine Schritte
zu großen Veränderungen machen.*

12 SCHRITTE FÜR DIE UMWELT

für **GROBE** Veränderungen
mit kleinen Taten

Illustrationen
Matej Lavrenčič

Text
Greta Osredkar

Mohorjeva
Hermagoras

1. SCHRITT



JANUAR

„NEIN, DANKE“, SAGE ICH,
WENN MIR EIN EINWEGSACKERL
ANGEBOTEN WIRD.



Ins Geschäft begeben sich immer
mit **MEINEM STOFFSACKERL**
oder mit **EINEM KORB.**

GLAS



PAPIER



Aus den Regalen wähle
ich Produkte mit möglichst
wenig Plastikverpackung.

Größere Stücke Obst
und Gemüse kaufe ich
OHNE SACKERL.



Den Abfall trenne
und recycle
ich sorgfältig.



**PAPIER, GLAS UND
PLASTIKVERPACKUNGEN**
gebe ich in verschiedene
Mülltonnen.

2. SCHRITT



FEBRUAR

**ZUHAUSE BASTELN WIR GEMEINSAM
FASCHINGSMASKEN.**

Wir verwenden Kleidung,
die wir nicht mehr tragen:

**PAPAS
KRAWATTE**

**MAMAS BUNTES
KLEID**

**DAS SPORTDRESS
MEINES BRUDERS ODER
DEN BALLETTROCK
MEINER SCHWESTER ...**

Bei Feiern dekoriere ich nicht mit
aufblasbaren Luftballons, lieber
bastele ich Lampions
aus Altpapier.

**PLASTIKSTROHHALME
BRAUCHE ICH NICHT!**

5. SCHRITT



MAI

In der unversehrten Natur sammle ich Holunderblüten für **SELBSTGEMACHTEN SIRUP**, der uns im Sommer erfrischt, und **TEE**, der uns im Winter wärmt.

Ich sammle auch Fichtenspitzen, allerdings nur so viele, wie ich für meine Familie brauche.

MEINEN DURST LÖSCHE ICH MIT LEITUNGSWASSER.

Auch für Ausflüge fülle ich es in eine Flasche, die ich immer bei mir trage.

Die Natur gehört allen, deshalb müssen wir **UMSICHTIG** mit ihr umgehen.

